



Im Barnim ist ein hoher Prozentsatz der Bevölkerung abhängig von den Leistungen nach dem SGB II. Sie alle, aber auch die anderen Einwohnerinnen und Einwohner haben ein Recht darauf, über die Entwicklung der Behörde informiert zu werden und eventuell eigene Anregungen einbringen zu können. Durch Einbeziehung der Öffentlichkeit in die Sitzungen des Beirates könnte dieses Interesse weitestgehend befriedigt werden. Darüber hinaus würde eine größere Transparenz der Arbeit des Job-Centers, die im Beirat ja regelmäßig dargestellt wird, auch die Akzeptanz der mit der Arbeit verbundenen Probleme erhöhen.

Da ein nicht unerheblicher Teil des Haushaltes des Landkreises für Unterkunftskosten der Leistungsempfänger ausgegeben wird, ist auch aus diesem Grund ein öffentliches Interesse gegeben.

Wir halten es deshalb für wichtig, dass auch dieser Beirat, ähnlich wie der Zoobeirat, öffentlich tagt.